



öffentlich

Betreff:

Beschattung von Spielplätzen

Einreicher: Fraktion DIE LINKE

Erstellungsdatum 27.07.2020

Eingang 502: _____

Beratungsfolge:		
Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
19.08.2020	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt,

- bis Ende 2021 auf allen 31 unbeschatteten kommunalen Spielplätzen (siehe Kleine Anfrage 20/SVV/0639) für einen kurzfristigen Teilsonnenschutz mittels Sonnensegel sowie einen langfristigen Sonnenschutz durch geeignete Bepflanzung zu sorgen. Der Stadtverordnetenversammlung ist bis Ende 2020 ein Zwischenbericht zu geben.
- zu prüfen, inwieweit auf allen 145 vorhandenen kommunalen Spielplätzen mindestens eine Beschattung von 50% erreicht werden kann (verschiedene Möglichkeiten und deren Kosten). Der Stadtverordnetenversammlung ist hierzu bis Ende 2020 zu berichten.
- Hitzeschutzmaßnahmen für kommunale Spielplätze im Hitzeschutzkonzept der Stadt Potsdam mit aufzunehmen. Dabei sind für künftige Spielplätze immer mindestens 50% Beschattung zu planen und umzusetzen. Der Stadtverordnetenversammlung ist hierzu bis Ende 2020 eine entsprechende Neufassung vorzulegen

gez. Dr. Sigrid Müller, Stefan Wollenberg
Fraktionsvorsitzende

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Beschlussverfolgung gewünscht:

Termin:

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgebblätter beifügen

Begründung:

Hitzeschutz auf Spielplätzen wird in Potsdam bisher keinerlei Bedeutung zugemessen, wie aus der Antwort auf die Kleine Anfrage 20/SVV/0639 hervorgeht. Von 145 städtischen Spielplätzen sind nämlich bisher nur 51 und damit 35% zu einem Großteil beschattet. Gut jeder 5. Spielplatz hat sogar gar keinen Schatten - hier ist akuter Handlungsbedarf gefragt. Auf Grund der zunehmenden Hitze durch den Klimawandel muss jeder Spielplatz mindestens eine Teilbeschattung aufweisen, um jederzeit nutzbar zu sein.

Für einen langfristigen Schutz müssen daher Bäume und Sträucher gepflanzt werden. Kurzfristig sind auf allen Spielplätzen unter 50% Beschattung Sonnensegel aufzustellen. Die dafür entstehenden Unkosten müssen im Haushalt zukünftig eingeplant werden. Das sollte uns das gesunde Aufwachsen der jüngsten Potsdamer*innen wert sein.